

Hinweise zur Organisation und den einzelnen Disziplinen:

U8:

- Stabsprung mit leichten Bambusstäben; max. 5m Anlauf; Punktelinie für jeweils 11 Versuche bei 0,75m, 1,25m und 1,75m; die Startreihenfolge bleibt bis zum Abschluss der Disziplin erhalten!!
- Drehwurf aus der Wurfauslage mit Tennisringen aus dem Stand in 1m breite Punktezonen, jedes Kind wirft 2x hintereinander, bevor es sich wieder hinten anstellt
- Hindernisstaffel: 30m lang, 4 Hürden 30cm hoch, 7,5m Anlauf, 5m Abstand, Umlaufmal 3m hinter der Startlinie, Umlaufen des Mals gibt jeweils extra 1 Punkt; 1-3 Strafpunkte bei nichteinhalten der Regeln (siehe Regelwerk Wettkampfsystem Kila)!! Umgefallene Hürden werden nicht bestraft!!

U10:

- Stabweitsprung mit 1,95m langen Eschenholzstäben; max.10m Anlauf; Landung in 25cm breite Zonen, wobei der hintere Körperabdruck gewertet wird; der Sprung ist ungültig, wenn der Stab vor der Landung losgelassen wird, mindestens eine Hand muss bis zur Landung am Stab sein
- Speerwurf mit dem Sport-Thieme Kinderspeer „Pegaline 2000“ aus dem 3-Schritt-Rhythmus mit max. 3m Anlauf in 1m breite Punktezonen; Geräte, die neben dem Zielfeld aufkommen, werden entsprechend der gedachten verlängerten Zone gewertet; jedes Kind wirft 2x hintereinander, bevor es sich wieder hinten anstellt; der Wurf muss über die Schulterhöhe ausgeführt werden!! Keine Drehwurfbewegung erlaubt!!
- 40m Sprint aus beliebiger Startposition ohne Startblock; Jedes Kind absolviert 2 Läufe; bei einem Fehlstart wird zurück gepfiffen, es erfolgt eine Ermahnung, keine Disqualifikation; die Laufzeiten werden mit einer App erfasst und auf Zehntel aufgerundet
- Hindernisstaffel: 40m lang, 5 Hürden je 40cm hoch; Anlauf 8m, 6m Abstand. Regeln und Wertung entsprechen denen der U8

U12:

- Stabweitsprung mit 1,95m langen Eschenholz oder 2,50m langen Fiberglasstäben; Anlauf max.10m; Die Messung der Sprungweite erfolgt zentimetergenau von der Einstichstelle des Stabs bis zum nächstgelegenen Körperabdruck und stets senkrecht (im 90-Grad-Winkel) zur Sprungrichtung; der Sprung ist ungültig, wenn der Stab vor der Landung losgelassen wird, mindestens eine Hand muss bis zur Landung am Stab sein
- Drehwurf mit mittelgroßen Fahrradmänteln aus einem 2,50m begrenzten Wurfbereich aus max. 1 ½ Drehungen aus der Wurfauslage (freie Ausführung) in 1m breite Punktezonen; auch Geräte, die neben dem Zielfeld aufkommen, werden entsprechend der gedachten Verlängerung der Zonenlinien gewertet; jedes Kind wirft 2x hintereinander, bevor es sich wieder hinten anstellt
- Hindernissprint: 50m lang, 5 Hürden je 50cm hoch; Anlauf 10m, 7m Abstand und 12m Auslauf; der Start erfolgt aus einem Startblock; die Laufzeiten werden mit einer App erfasst und auf Zehntel aufgerundet; für jede Hürde, der ausgewichen wird oder die absichtlich umgestoßen wird, wird dem Läufer 1 Strafsekunde aufgeschlagen
- Stadioncross: gelaufen werden insgesamt etwa 1200m in 2 Runden im Innenraum, auf der Laufbahn und der Stadionböschung. Im Ziel werden durchnummerierte Einlaufkarten für die Einlaufreihenfolge zum kontrollierten Erfassen ausgegeben, Laufzeiten werden mit Stoppuhren/App ermittelt und auf Zehntel gerundet erfasst.